



THTR
RMPE

THEATERRAMPE.DE



APRIL

Sa 01	20:00	Amöben	Maskerade, Liederabend mit Nana Hülsewig, Anna-Lena Michel, Miriam Ulrich	*
So 02	20:00	Amöben		*
Mo 03	21:00	Montage	Reihe von Michael Piltz, Alike Schäfer und Andreas Vogel im Atelier	*
Mi 05	20:00	Mund-Stück 2	Performance von Nata & Sam	*
Do 06	20:00	Mund-Stück 2		*
Fr 14	21:00	Circle Around	Konzert in der Rakete	
Sa 15	16:00	Die Gesellschaft	Performance von Herbordt/Mohren in Die Institution, Stuttgart-Süd	
	17:00	Die Gesellschaft		
Mo 17	21:00	Montage		
Di 18.04.		Cidade das mulheres*/ Stadt der Frauen*		
Sa 14.05.		Residenz von Condô Cultural und Matriachale Volksküche		
Sa 22	19:00	Im Schatten der Zahnradbahn Vol. 2	Buchpräsentation	
	20:00	Wer hat noch Luft zum Atmen?	Urbane Tanzperformance von Donya Ahmadifar & Team	
Mo 24	21:00	Montage		
Di 25	18:00	Cry me a River	Offene Lesegruppe mit Paula Kohlmann im Atelier	
Do 27	19:00	Abeeeeend!	Aufwärmrunde vor dem Theaterbesuch, Nachbarschaftstreff	
	19:30	Auf den ersten Blick	(k)eine Einführung mit Sara Dahme zu WER HAT NOCH LUFT ZUM ATMEN?	
	20:00	Wer hat noch Luft zum Atmen?		
Fr 28	20:00	Wer hat noch Luft zum Atmen?	mit anschließendem Publikumsgespräch	
	22:00	Melody la la	Konzert in der Rakete	
Sa 29	20:00	Wer hat noch Luft zum Atmen?		



PREMIERE

MAI

Mi 01	21:00	Montage		
So 07	11:00	Das Abo auf der Brache	Wahrnehmungsexperiment mit Prof. Florian Feisel im Theatre of the Long Now am Kunstverein Wagenhalle	
Mo 08	21:00	Montage		
Sa 13	16:00	Die Gesellschaft		
	17:00	Die Gesellschaft		
	20:00	Atem-Stücke	Ritual in drei Akten von Camila Sposati	
Mo 15	21:00	Montage		
Fr 19	20:30	LITERATURFESTIVAL STUTTGART 2023: Über Frauen, die schreiben	Live-Podcast von Rasha Khayat	
Sa 20	20:00	Campus Gegenwart präsentiert: Ways to dig up the mountain / Let us say this again, opaquely	Solo-Performances von Emilia Dorr und Teppej Higuchi	
Mo 22	21:00	Montage		
Di 23	18:00	Cry me a River		
Do 25	18:00	Bleibt ihr noch zum Essen?	interaktive Installation von Markus&Markus	
	22:00	Theaterkollektiv im Atelier		
Fr 26	18:00	Bleibt ihr noch zum Essen?		
	bis 00:00			
	19:00	Abeeeeend!		
	19:30	Auf den ersten Blick	(k)eine Einführung mit Sara Dahme zu TITANIC II	
	20:00	Titanic II	Performance von Markus&Markus Theaterkollektiv	
Sa 27	16:00	Bleibt ihr noch zum Essen?		
	bis 21:00			
	20:00	Titanic II		
So 28	15:45	Kinderbetreuung während der Vorstellung von TITANIC II im Atelier		
	16:00	Titanic II		
	18:00	Disney, Kommunismus und ein abgeschnittenes Ohr	ein kleines Stück von Aliya Yargici, Präsentation im Rahmen des FSJ Kultur	
Mo 29	21:00	Montage		



STUTTGART-PREMIERE

JUNI

Fr 02	20:00	Auf den Tod, das Leben und die Nachbarschaft!	Das Volks*theater Rampe feiert	PREMIERE
Sa 03	20:00	Auf den Tod, das Leben und die Nachbarschaft!		
So 04	20:00	Auf den Tod, das Leben und die Nachbarschaft!		
Mo 05	21:00	Montage		
Di 06	18:00	Cry me a River		
Do 08	Sa 10	ALL TOMORROW'S PARTIES Drei Tage Abschied	Das Theater Rampe feiert die vergangenen zehn Jahre und alle kommenden Partys. Künstler*innen und Freund*innen sind eingeladen, Abschied zu nehmen, rückzubauen und den Übergang zu inszenieren: Sie orakeln, trauern, trösten, schimpfen in Aktionen und Abschiedsreden, Performances und Konzerten. Mit Premiere und Derrniere von BÜHNENBESCHIMPFUNG von Sivan Ben Yishai, dem Konzert THE PONYS ARE BACK sowie DAS SCHAUDEPOT – SPEZIAL! von Herbordt/Mohren. Astrid S. Klein begleitet in einer Live-Radio-Performance die Koka-Pflanze zurück nach Kamerun, Lajos Talamonti blickt mit Werner Waas in die Zukunft, Yolanda Gutiérrez errichtet ein Rampe-Abschiedsarchiv, die Klasse Cluss eröffnet ein Versicherungsbüro, das Policen für eine rosige Zukunft anbietet, und Tanja Krone wandelt als Trösterin durchs Haus. Am Ende singen wir Karaoke-Songs, tanzen bis in die Puppen, geben das Mikrofon weiter und den Schlüssel ab. Programm: theaterrampe.de	

RAMPE REIST

27. Mai	MUND-STÜCK 2	Performance von Nata & Sam 26. Baden-Württembergische Theaterstage, Kulturbahnhof, Aalen theateraalen.de
ab 12. Juni	MONTAGE	Sommerprogramm Studio Amore, Hotel am Schlossgarten, Stuttgart montage-gruppe.de
7. Juli	HABITAT	Ausstellung zur gestörten Koexistenz von Pflanzen, Tieren und Menschen von Bureau Baubotanik. In Kollaboration mit der Galerie am Weissenhof Kunstverein Wagenhalle e.V., Stuttgart, habitat.care
8. Oktober		



FREISCHWIMMEN ist eine Plattform für Performance und Theater von brut Wien, FFT Düsseldorf, Gessnerallee Zürich, HochX München, LOFFT – DAS THEATER Leipzig, Schwankhalle Bremen, Sophiensäle Berlin und Theater Rampe Stuttgart. freischwimmen.org



Das Netzwerk Freier Theater – NFT sind: TD Berlin, LICHTHOF Theater Hamburg, LOFFT – DAS THEATER Leipzig, LOT-Theater Braunschweig, Pathos München, Theaterwerkstatt Pilkentafel Flensburg, Schwankhalle Bremen, studioNaxos Frankfurt/Main, WUK Theater Quartier Halle, zeitraumx mit Mannheim und Theater Rampe Stuttgart. netzwerkfreiertheater.de



Der barrierearme Zugang zu allen Veranstaltungen am Theater Rampe erfolgt über den Hintereingang an der Alten Weisteige (zwischen Theater und Restaurant Madame Hoa). Bitte bedenken Sie, dass von der Filderstraße aus eine Steigung von 12 Prozent (5 Höhenmeter auf ca. 40 Meter) zu überwinden ist. Im Hinterhof finden Sie einen Behindertenparkplatz.



Das Theater Rampe arbeitet am Abbau von Barrieren. Veranstaltungen mit Stern enthalten barrierefreie Angebote wie Tastführungen, Audiodeskription, Deutsche Gebärdensprache (DGS) u.ä. Details zu den Angeboten sind in der Veranstaltungsbeschreibung auf theaterrampe.de zu finden.

INDEX

A
Abeeeeend! (Aufwärmrunde vor dem Theaterbesuch, Nachbarschaftstreff) Ob Besuch einer Theateraufführung oder lieber nur Gespräche zum Warmwerden mit neuen Bekannten bei Getränken und Snacks – wie der Abeeeeend ausgeht, entscheidet Du! In Kooperation mit der Straßen-Universität Stuttgart, ein Projekt von Neue Arbeit, gefördert von Aktion Mensch.

All tomorrow's parties (Drei Tage Abschied)
 Programm: theaterrampe.de
 ↳ **Bühnenbeschimpfung**
 ↳ **Das Schaudepot – Spezial!**
 ↳ **The Ponys are back!**

Amöben (Maskerade, Liederabend mit Tastführung vorab und Audiodeskription) Nana Hülsewig, Anna-Lena Michel, Miriam Ulrich singen Listen, als sexy Popsongs, als Gedichte, mit Schlagzeug, Gitarre und Klavier. Sie sind Skulpturen, Visionärinnen, Parfümeurinnen, Musikerinnen und Performerinnen in einem.

Atem-Stücke (Ritual in drei Akten) Die brasilianische Künstlerin Camila Sposati lädt zu künstlerischen und diskursiven Aktionen ein, die Imagination, Klang und Körper in Resonanz bringen. Ausgangspunkt ist das Innere der Erde mit seinen Energieströmen, die die Erdoberfläche verwandeln und mit Erinnerungen aufgeladen sind. In Kooperation mit ifa Galerie Stuttgart und Bureau Baubotanik.

Auf den Tod, das Leben und die Nachbarschaft! Wer feiert wie? Wer ist eingeladen? Und wann stört es? Das Volks*theater Rampe zelebriert Abschiede und Neuanfänge, feiert die Nacht des Lichts, verabschiedet sich im Sommer vom alten Jahr, reicht Trauerbrot und jubelt mit einem Autokorso dem 1. FC Marienplatz zu. Das Ensemble glaubt an vielstimmiges Geschichtenerzählen und kollektive Imagination.

Auf den ersten Blick (keine Einführung) In dieser Einführung wird nichts erklärt. Mit der Kunstvermittlerin Sara Dahme kommt das Publikum so über Befürchtungen und Hoffnungen ins Gespräch.

B
Bleibt ihr noch zum Essen? (Videoinstallation) In ihrer Inszenierung IBSEN GESPENSTER porträtierte das Markus&Markus Theaterkollektiv die 81-jährige Margot, die ihren Tod mit einer Schweizer Sterbehilfeorganisation plante. Das Kollektiv begleitete ihre letzten Lebenswochen und sammelte über 80 Stunden Filmmaterial. Am Ende des Tages fragte Margot: „Bleibt ihr noch zum Essen?“ Das Kollektiv lädt ein zu einem deftigen Abendbrot, tischt Kuchen, Kurbelkäse und anderes auf. Dazu eine Videoinstallation in Dauerschleife.

Bühnenbeschimpfung (Liebe ich es nicht mehr oder liebe ich es so sehr?) (Autor*innen-theater von Sivan Ben Yishai) Alle schimpfen und was verändert sich? Wie wir auf der Bühne stehen und etwas sagen könnten, das vom Skript abweicht. Wie wir im Publikum sitzen und jederzeit gehen könnten. Das Stück beschwört das politische Flirren zwischen Aufbruch und Angst davor, und die komische Gleichzeitigkeit von Schlaf und revolutionärer Begeisterung. Ein Ensemble auf der Bühne schimpft, die intimen Gedanken eines Publikums werden laut und renitent. Bis die Institution auftritt. Und ab da ist endlich alles anders. Die einmalige Theateraktion inszeniert und performt Niko Eleftheriadis gemeinsam mit Sivan Ben Yishai und Marie Bues in der Ausstattung von Shahzad Rahmani.

↳ **All tomorrow's parties**

C
Campus Gegenwart präsentiert: Zwei Solo-Performances. In Ways to dig up the mountain versetzt sich Emilia Dorr in andersartige Räume, um neue Erzählungen entstehen zu lassen. Let us say this again, opaquely von Teppej Higuchi erkundet das Sprechen, das Verweben von Worten zu Erzählungen und wie Worte zu Taten werden. Abschlussarbeiten des Masterstudiengangs Performance an der HMDK Stuttgart.

Cidade das mulheres*/ Stadt der Frauen* (Residenz von Condô Cultural und Matriachale Volksküche) 2018 rief das Theater Rampe in Esslingen die Stadt der Frauen* aus. Seitdem besteht ein Austausch zwischen Stuttgart und São Paulo, um eine Cidade das Mulheres* global weiterzudenken. In dieser Artist-Residenz vernetzen sich Condô-Künstlerinnen und -Aktivistinnen mit lokalen queer-feministischen und ökologischen Initiativen. Sie widmen sich künftigen Herausforderungen, laden ein zum Kompostieren, Kochen und Essen, tauschen geheime Rezepte, sensibles Wissen und schmieden Pläne für Aktionen im öffentlichen Raum.

Cry me a River (offene Lesegruppe) Um neue Welten denken zu können, üben wir uns im Loslassen. Einmal im Monat lädt Paula Kohlmann ein, um gemeinsam Texte über Trauer zu lesen – ein sowohl persönliches, als auch politisches Thema. Es ist keine Vorbereitung notwendig.

KARTEN

Tageskasse Di–Fr 14–18 Uhr
Abendkasse Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
E-Mail karten@theaterrampe.de
Web theaterrampe.de
 reservix.de
 (zzgl. Reservix-Systemgebühr 2€ pro Ticket)

Herausgeber Theater Rampe e.V.
 Theater Rampe Filderstraße 47, 70180 Stuttgart
 Redaktion Kathrin Stärk
 Gestaltung studio panorama
 Druck Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH + Co.KG
 Redaktionsschluss 14.02.2023 – Änderungen vorbehalten!



Baden-Württemberg



STUTTGART



D
Das Abo auf der Brache ↳ **Theatre Of The Long Now**
Das Schaudepot – Spezial! (von Herbordt/Mohren) ist ein Tag zum Entdecken, Erleben, Selbermachen und bildet am 8. Juni ab 14 Uhr den Auftakt zu drei Tagen Abschied. Präsentiert werden Performances, die neu in das Schaudepot aufgenommen wurden. Es ist Bühne und Archiv zugleich. Wo? Altenbergstraße 10, Stuttgart-Süd. Anmeldung erforderlich: info@die-institution.org. Tel. 0711/88 89 27 70.
 ↳ **All tomorrow's parties**

Die Gesellschaft (Performance von Herbordt/Mohren) Werden Sie Teil dieser performativen Forschungsgesellschaft und treffen Sie engagierte Gesellschafter*innen aus verschiedenen Generationen. Analog und digital. Wo? Altenbergstraße 10, 70180 Stuttgart-Süd. Anmeldung erforderlich: info@die-institution.org. Tel. 0711/88 89 27 70.

Disney, Kommunismus und ein abgeschnittenes Ohr (ein kleines Stück von Aliya Yargici) Was bringt es, zu träumen? Ist es Ziel, zu herrschen? Ist die Kunst tot? Auf der Suche nach Antworten begegnet die Teenagerin Canny u.a. Walt Disney, Kleopatra, Joseph Beuys und Jeanne d'Arc während Mozart auf dem Klavier klimpert und Karl Marx „Kommunismus!“ schreit. Eigenverantwortliches Projekt im Rahmen des FSJ Kultur.

I
Im Schatten der Zahnradbahn Vol. 2 (Buchpräsentation) Wegbegleiter*innen erinnern in persönlichen Abschiedsbriefen die vergangenen zehn Jahre. Das Designstudio panorama gestaltet eine Sammlung von Briefen, die keinen Anfang und kein Ende kennt. In Kooperation mit Theater der Zeit.

K
Kinderbetreuung (kostenlos) Das Theater Rampe bietet parallel zu ausgewählten Aufführungen ein Kinderprogramm angelehnt an die aktuelle Bühnenproduktion. ↳ **Titanic II**

M
Montage (Salon) Die Veranstaltungsreihe von Michael Piltz, Alike Schäfer und Andreas Vogel beschäftigt sich mit Populärkultur und anderen interessanten Themen aus Politik und Gesellschaft.

T
Theatre Of The Long Now (sehr langsame Aktionskunst) Dieses Theater auf einer Brachfläche verspricht eine 100 Jahre andauernde Vorstellung. Seit 2017 leiten Bureau Baubotanik und Ferl+Hertel das Theater. Ein Audiowalk ist jederzeit verfügbar (kunstverein-wagenhalle.de). **Das Abo auf der Brache** (Matinee) lädt zu einem Wahrnehmungsexperiment ein: Mit einer kurzen Einführung von Prof. Florian Feisel und einem Nachgespräch.

The Ponys are back! (Konzert von Anton Berman, Kostja Rapaport, Katharina Behrens, Barbara Behrendt) 2013 eröffneten sie in PONYS. EINE AUFLADUNG von Anna Gschnitzer die Bühne. Was seitdem geschah? Vorbei ist es mit Im-Kreis-laufen und sich schinden. Die Bühnentiere haben sich befreit. 2023 gibt es ein Comeback und sie galoppieren in ihre allerletzte Abschiedsdressur.
 ↳ **All tomorrow's parties**

Titanic II (Performance) Jeder erfolgreiche Blockbuster braucht einen zweiten Teil. Für das Markus&Markus Theaterkollektiv muss deshalb TITANIC II auf die Bühne. Das Sequel fängt dort an, wo der Film aufgehört hat: auf dem Meeresgrund. Es braucht also Sand, richtig viel Sand. Die Menschheit verbraucht jedes Jahr doppelt so viel Sand, wie alle Flüsse nachliefern. Die Folgen dieses Raubbaus sind greifbar. TITANIC II ist Kollisionskurs, Melodram, ein Telegramm vom sinkenden Schiff.

U
Über Frauen, die schreiben (Live-Podcast) Die Autorin und Literaturaktivistin Rasha Khayat bringt ihren Podcast „Fempire“ auf die Bühne und lädt Nava Ebrahimi und Yade Yasemin Önder ein. Sie reden über Sprache, die Fesseln des Patriarchats und vor allem über Frauen, die sie geprägt haben. Im Rahmen des Literaturfestival Stuttgart 2023 (stuttgart.de/literaturfestival/).

W
Wer hat noch Luft zum Atmen? (Urbane Tanzperformance) Die Atmung ist eine natürliche Aufgabe des Körpers und funktioniert größtenteils passiv. Was passiert jedoch, wenn die Atmung aussetzt? Wie schnell schalten wir in den Überlebensmodus? Und wohin trägt uns bewusste Atmung? Auf die Tanzfläche. Donya Ahmadifar choreografiert mit Daniela Rodriguez Romero und bringt Tänze aus dem Streetstyle auf die Theaterbühne. Im Rahmen von FREISCHWIMMEN.

FREIE PREISWAHL

Sie haben die Wahl, mehr oder weniger für Ihr Theaterticket zu bezahlen oder auch häufiger zu kommen. Entscheiden Sie sich für einen von fünf Wahlpreisen. Wählen Sie entsprechend Ihrer aktuellen Möglichkeiten. So ermöglicht die freie Preiswahl Theaterbesuche unabhängig von der individuellen finanziellen Situation. Unentschiedene können sich an Preisempfehlungen zu den Veranstaltungen orientieren.

Freie Preiswahl EINS € 1
Freie Preiswahl NEUN € 9
Freie Preiswahl ZWÖLF € 12
Freie Preiswahl SECHZEHN € 16
Freie Preiswahl DREISSIG € 30
Bonuscard+ Kultur-Inhaber*innen! € 0

Sonderkonditionen für Mitglieder der Kulturgemeinschaft (kulturgemeinschaft.de) gelten weiterhin.

¹Online-Reservierungen über karten@theaterrampe.de